

IKT-Lehrgang

Schachtsanierung - Von der Planung bis zur Ausführung

● 31. Januar - 2. Februar 2017 in Gelsenkirchen



www.facebook.com/IKTonline

Rund 13,5 Mio. Abwasserschächte gibt es in Deutschland in den Netzen öffentlicher Betreiber. Viele sind inzwischen schadhaft geworden. Den Kommunen stehen dadurch hohe Sanierungs- und Reparaturkosten ins Haus. Ein hilfreiches Werkzeug im Umgang mit schadhaften Abwasserschächten ist daher aktuelles Fachwissen.

Die Fremdüberwachung auf Baustellen und die Ergebnisse von Großforschungs- und Warentestsprojekten sowie die daraus gewonnen Erkenntnisse werden anschaulich und praxisnah vermittelt.

Ihr Nutzen:

- Erlangen eines Zertifikats nach abgelegter Prüfung
- Ergebnisse aus aktuellen Großforschungsprojekten
- Praxisvorführungen - Schau dich schlau!
- Untergrundvorbereitung - Wie und Wann?
- Know-how zur Auskleidung und Beschichtung von Schächten
- Schachtprüfung mit dem MAC-System - Mittragwirkung von Sanierungssystemen

Programm

Tag 1: 31. Januar 2017

9:30 Uhr **Begrüßung und Einführung in den Lehrgang**
Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

Block I: Ingenieurbauwerk Schacht

10:00 Uhr **Abwasserschächte – Stand der Technik**

- Schachtfunktionen
- Anforderungen an Schächte
- Werkstoffe und Bauteile
- Schäden, Ursachen und Bewertung

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

11:15 Uhr **Kaffeepause**

11:45 Uhr **Arbeitssicherheit - Ein stets verkanntes Problem?!**
Dr. Peter Lampret, IKT

13:15 Uhr **Mittagspause**

Block II: Sanierungsmaterialien und -verfahren

14:00 Uhr **Sanierung von Schachtköpfen**

- Worauf muss man achten?
- Was ist die Besonderheit daran?
- Welche Schwierigkeiten ergeben sich?

Stefan Bretz, B. Eng., IKT

15:00 Uhr **Sanierung von Schachtkörpern**

- Worauf muss man achten?
- Was ist die Besonderheit daran?
- Welche Schwierigkeiten ergeben sich?

Sebastian Busch, M. Sc., IKT

16:00 Uhr **Kaffeepause**

16:30 Uhr **Abdichtung von Rohranbindungen**

- Wie funktioniert die Abdichtung?
- Worauf muss man achten?

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

17:00 Uhr **Ausklang 1. Tag und gemeinsamer Erfahrungsaustausch**

Tag 2, 1. Februar 2017

Block II: Sanierungsmaterialien und -verfahren

09:00 Uhr **Auskleidungs- und Beschichtungsverfahren**

Die richtige Untergrundvorbereitung - Gewusst wie!

Alterung und Mittragwirkung – ist das alles lange haltbar?

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

Dipl.-Ing. Martin Liebscher, IKT

11:30 Uhr **Kaffeepause**

Block III: Schadensentwicklung und Abnahmezeitpunkte

12:00 Uhr • Schäden richtig erkennen

• Zeiten richtig planen

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

13:00 Uhr **Mittagspause**

Block IV: Ausführung und Begleitung von Sanierungsarbeiten14:00 Uhr **Ausführungsqualität beurteilen**

- Fremdüberwachung
- Qualitätssicherung
- Protokollierung

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT15:00 Uhr **Kaffeepause**15:30 Uhr **Praxiserfahrungen - Lassen Sie uns diskutieren!****Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT**
Mirko Salomon, M. Sc., IKT16:30 Uhr **Ausklang 2. Tag und gemeinsamer Erfahrungsaustausch****Tag 3, 2. Februar 2017****Block V: Praxisvorführungen**09:00 Uhr **Firmen stellen Produkte, Verfahren und Methoden vor**

Die richtige Untergrundvorbereitung

Firma HDT, Markowitz

Abdichtungsmaßnahmen

Firma MC-Bauchemie, Ziemann

Beschichtung Mörtel (Silikat)

Firma Remmers, Rosenberger

Prüfungen zur Qualitätssicherung

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT12:00 Uhr **Mittagspause**13:00 Uhr **Besichtigung der Exponate aus dem Forschungsprojekt**

- Was kann man daraus lernen?
- Wo sind die Fehler?
- Wie kann man Fehler vermeiden?

13:45 Uhr **Planung und Ausschreibung der Sanierungsarbeiten**

Planung und Ausschreibung der Sanierungsarbeiten

- Was sind meine Sanierungsziele?
- Wie wähle ich das richtige Verfahren aus?
- Wie sehen die Prüfungen zur Qualitätssicherung aus?
- Welche Empfehlungen zur Ausschreibung gibt es noch?

Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT14:30 Uhr **Zusammenfassung und Vorbereitung zur Prüfung****Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT**15:00 Uhr **Prüfung**16:00 Uhr **Schlussbetrachtung und Diskussion**17:00 Uhr **Ausklang 3. Tag und gemeinsamer Erfahrungsaustausch**

Seminarleiter



Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Dipl.-Ing. Markus Gillar
Tel.: 0209 17806-46
gillar@ikt.de

Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Termine und Gebühren

31. Januar - 2. Februar 2017 in Gelsenkirchen

- regulär: 1290 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 1090 Euro
- Mitglied KomNetGEW: 790 Euro

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!

www.ikt.de/foerdervereine
www.komnetgew.de

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



www.facebook.com/IKTonline

Verbindliche Anmeldung Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: info@ikt.de

H-S00372

Schachtsanierung - Von der Planung bis zur Ausführung

Termine:

31. Januar - 2. Februar 2017
in Gelsenkirchen

Gebühren:

- regulär: 1290 Euro
 Mitglied IKT-Fördervereine: 1090 Euro
 Mitglied KomNetGEW: 790 Euro

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend) _____

Datum _____

Stempel _____

Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur bis sechs Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro.